

UNIVERSITÄT  
BAYREUTH

Mit Mathe hast  
Du beste  
Aussichten!



Organisationsteam:

Prof. Dr. Thomas Kriecherbauer (Leitung)

Prof. Dr. Alfred Wassermann (Wettbewerb)

Andrea Groll, Sigrid Kinder (Sekretariat)

# 15. Tag der Mathematik

*Mathematisches Institut, Fakultät für Mathematik, Physik und Informatik*

- Teamwettbewerb
- Labore zum Mitmachen
- Vorträge zum Mitdenken

Samstag, 15. Juli 2023, 9–16 Uhr  
Gebäude NW II, Uni Bayreuth

## Bericht

# Der 15. Tag der Mathematik: Endlich wieder!



Bei rekordverdächtig hoher Außentemperatur fand am 15. Juli der 15. Tag der Mathematik statt. Dem Lockruf der Mathematik folgten mehr als 200 Schüler:innen aller Klassenstufen – heiß auf Mathe. Und sie bekamen, was sie sich wünschten: Herausfordernde Mathematikaufgaben im Teamwettbewerb, Spaß mit Mathematik zum Anfassen in den Laboren und zwei spannende Vorträge zum brandheißen Thema Datenanalyse.



Während die Schüler:innen mit kühlem Kopf knobelten, trafen sich Schule – die begleitenden Lehrer:innen – und Universität – Prof. Dr. Lars Grüne und zwei Studenten aus der Fachschaft Mathematik/Physik/Informatik – zum Erfahrungsaustausch. Die Podiumsdiskussion wurde schnell zu einer Gesprächsrunde, in der die Lehrkräfte und Uni-mitarbeiter:innen vielfäl-



tige Themen ansprechen. Die positive Quintessenz: Die Motivation aller Lehrenden ist trotz vieler Widrigkeiten ungebrochen hoch, aus begabten Schüler:innen und Student:innen gut ausgebildete Mathematiker:innen zu formen.

Deren Expertise ist heutzutage am Arbeitsplatz und im Alltag zentral; z. B. um aus den riesigen



Datenmengen, die in Wirtschaft und Wissenschaft gesammelt werden, wertvolle Informationen zu extrahieren. Das wurde in den beiden Vorträgen von Bianca Bauer und Péter Koltai deutlich.



Wie mit Hilfe mathematische Analyse von Nutzerdaten im Internet zielgerichtet Werbung platziert werden kann, das zeigte Bianca Bauer, Data Engineer bei Schwarz Media Plattform. Für das junge Publikum war dieser Vortrag auch ein verlockender Einblick in die Berufswelt einer Mathematikerin.

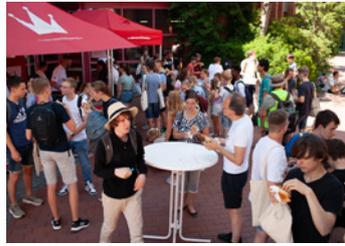


Einen sehr ansprechenden Vortrag – auch im wörtlichen Sinn, denn das Publikum wurde durch seine Fragen zum Mitreden aufgefordert – hielt Péter Koltai, Professor für Dynamical Systems and Data an der Universität Bayreuth. Er erklärte, wie „der Computer“ riesige Datenmengen auf eine überschaubare Anzahl reduzieren kann – ohne wesentliche Informationen zu verlieren. Darü-

ber hinaus können die Informationen von Mensch und Computer gut interpretiert werden.

Mathematik zum „Beregreifen“ boten die drei

Mathe-Labore jedem Besucher: Mathematische Denkspiele zum Anfassen, Mathematik mit Papier und (Blei) stift im fOrscherbLAtt und befreiendes Rätseln im Escape-Room. Dabei wurde aber niemand allein gelassen, denn Studierende des Fachbereichs Mathematik begleiteten die Schüler:innen mit hilfreichen Ratschlägen.



Direkt nebenan, auf gemütlichen Sofas, informierten und berieten Student:innen über das Mathematikstudium allgemein und an der Universität Bayreuth.

Lief der Kopf zu heiß, war kühlende sowie nährende Erfrischung nah: Gebäck oder Bratwurst – je nach Gusto und gerne auch vegetarisch. Und zur Entspannung gab es die liebevoll gestaltete und daher viel genutzte Spielecke der Fachschaft. Der Tag der Mathematik endete mit der Begrüßung (vorher war einfach keine Zeit dafür) durch Prof. Dr. Thomas Kriecherbauer, dem diesjährigen Organisator, und durch Rebecca Zannantonio von Rehau Industries, einem der – dankenswerterweise zahlreichen – Sponsoren. Begrüßen konnten die beiden 204 Schüler:innen, die sich in 51 Teams aufteilten, von 17 Schulen aus 10 Städten. Spaß an diesen Zahlen

hatten alle ( $204 = 4 \cdot 51$ ,  $51 = 3 \cdot 17$ , 51 ist die 15 „verdreht“).

Die heißersehnte Verkündung der Sieger und Preisverleihung übernahm Prof. Dr. Alfred Wassermann, der den Wettbewerb geleitet hatte. Sieger:innen des Wettbewerbs findet man von Münchberg bis Schweinfurt (letztere hatten 125 km Anfahrt!).



Aber an diesem Samstag haben alle gewonnen, die dem Lockruf des Fränkischen Seenlandes oder auch eines nahegelegenen Freibads widerstanden hatten und sich stattdessen aus der Fülle der mathematischen Angebote bereicherten.





UNIVERSITÄT  
BAYREUTH

Wir sagen

# Danke

*für die großzügige Unterstützung  
durch unsere Sponsoren:*



UNIVERSITÄTSVEREIN  
BAYREUTH e.V.

